



Beschlussvorlage (KT)

VL-282/2021

Büro Erster Kreisbeigeordneter

Datum	13.08.2021
Sachbearbeiter*in	Herr Stupinsky

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Kreisausschuss		12. August 2021	beschließend
Kreistag	10.	10. September 2021	beschließend

Betreff:

Beteiligung an den Kosten zur Erstellung einer Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) als Grundlage für eine Bewerbung zur LEADER Region Limburg-Weilburg in der EU-Förderperiode 2023 – 2027.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, sich an den Kosten zur Erstellung einer Lokalen Entwicklungsstrategie, welche als Grundlage für eine Bewerbung zur LEADER Region Limburg-Weilburg in der EU-Förderperiode 2023 – 2027 dient, zu beteiligen.

Finanzielle Auswirkungen:

Außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von einmalig bis zu 30.000 Euro. Die Deckung ist durch Minderaufwendungen und Mehrerträge im Gesamthaushalt gewährleistet.

Bei positiver Entscheidung über die Bewerbung zur LEADER-Region 2023-2027 entstehen Folgekosten (Zuschuss des Landkreises an den Verein Regionalentwicklung Limburg-Weilburg e.V. für das Regionalmanagement) über die der Kreistag gesondert entscheiden wird.

In der vorherigen LEADER-Periode 2015-2021 entstanden durch die Bezuschussung des Vereins Regionalentwicklung Limburg-Weilburg e.V. Kosten von 68.637 Euro jährlich.

Begründung:

Die Rahmenbedingungen für die Förderung einer REK-/LES-Erstellung zur Bewerbung der Region Limburg-Weilburg auf die kommende LEADER-Förderperiode 2023-2027 wurden am 26. Juli 2021 im Staatsanzeiger bekannt gegeben.

Ziel der hessischen Landespolitik ist es, die ländlichen Räume zu stärken. Dabei spielen insbesondere folgende Handlungsfelder eine Rolle: Daseinsvorsorge, Wirtschaft und Arbeit, Freizeit und Kultur, Tourismus und Naherholung, Bioökonomie und Regionalität.

Alle wichtigen Infrastrukturbereiche sollen zum Wohle der Bevölkerung bedarfsgerecht gefördert und wechselseitige Synergieeffekte sollen hierbei erkannt und genutzt werden.

Im Zusammenspiel mit guten Verkehrsanbindungen, nachhaltigen und klimaschützenden Konzepten sollen die ländlichen Räume für junge Menschen, Familien sowie Seniorinnen und Senioren attraktive Wohnorte sein.

Dabei stellen die dörfliche Gemeinschaft, die Unterstützung von Vereinen und des ehrenamtlichen Engagements sowie das soziale Miteinander aller Menschen ein zentrales Anliegen dar.

Um diese Herausforderung zielgerichtet anzugehen, fördert das Land Hessen die Umsetzung von gebietsbezogenen nachhaltigen Entwicklungsstrategien nach dem LEADER-Prinzip.

Eine Lokale Entwicklungsstrategie (LES) ist nach dem Prinzip "eine Region - eine Strategie", aufzustellen. Durch eine Zielhierarchie mit Handlungsfeldern und definierten Steuerungskriterien zur Projektauswahl wird die LES in der neuen LEADER-Periode als Fördergrundlage in ihrer Bedeutung gestärkt.

Maßgebliche Grundlage zur Auswahl von LEADER-Regionen für die Förderperiode 2023-2027 wird daher die LES sein.

Für die Erstellung einer LES und begleitender Dienstleistungen können die Träger eine Zuwendung auf Grundlage der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung, Förderziffer 1.2.1, erhalten, sofern die diesbezüglichen Förderanträge bis zum 13. September 2021 bei der für die ländliche Entwicklung zuständigen Stelle der Landkreise gestellt sind.

Die Förderung für den Verein den Regionalentwicklung Limburg-Weilburg e.V. liegt bei 75% auf die Nettokosten, maximal jedoch bei 50.000 €. Der Eigenanteil für den Verein Regionalentwicklung Limburg-Weilburg e.V. liegt somit bei maximal 29.333,33 €

Da der Verein nicht über entsprechende Eigenmittel verfügt, bittet er um eine entsprechende Kostenübernahme durch den Landkreis für einen Betrag von max. 30.000 € für die LES-Erstellung.

Für die Region Limburg-Weilburg ist aktuell für die kommende Förderperiode 2023-2027 ein Budget in Höhe von 4.777.055,00 € in Aussicht gestellt (statt bisher 2.000.000,00 € in der Förderperiode 2015-2021).

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von einmalig bis zu 30.000 Euro ist durch Minderaufwendungen und Mehrerträge im Gesamthaushalt gewährleistet.

Bei positiver Entscheidung über die Bewerbung zur LEADER-Region 2023-2027 entstehen Folgekosten (Zuschuss des Landkreises an den Verein Regionalentwicklung e.V. für das Regionalmanagement) über die der Kreistag gesondert entscheiden wird.

In der vorherigen LEADER-Periode 2015-2021 entstanden durch die Bezuschussung des Vereins Regionalentwicklung e.V. Kosten von rund 68.637 Euro jährlich.

**Der Kreisausschuss des
Landkreises Limburg-Weilburg**

gez. Michael Köberle, Landrat